

Kenndaten

Das Design der D1MW Serie basiert auf den direkt gesteuerten NG06 Wegeventilen D1VW. Durch zusätzlichen Oberflächenschutz von Gehäuse, Magnetspule und Ankerrohr eignet sich das D1MW besonders für den Einsatz in mobilen und maritimen Anwendungen. Darüber hinaus werden die typischen Magnetanschlussvarianten für den mobilen Markt angeboten — AMP Junior Timer und DT04-2P "Deutsch".

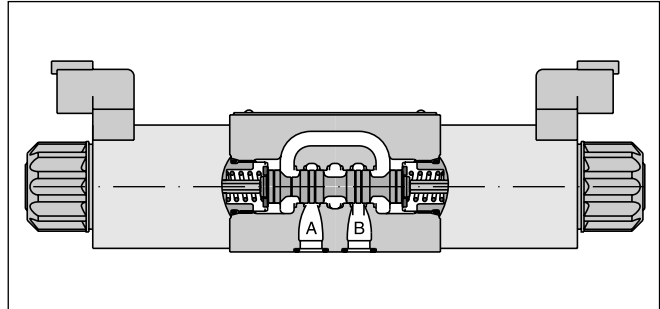
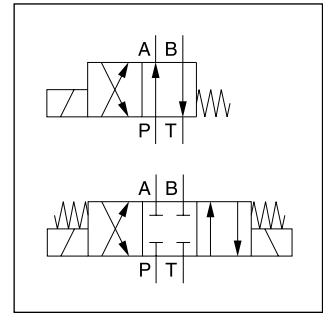
2

Technische Merkmale

- Zusätzlicher Oberflächenschutz (optional)
- Magnetanschluss
 - Standard (nach EN 175301-803)
 - AMP Junior Timer
 - DT04-2P "Deutsch"
- Robustes Design für raue Anwendungen
- Erweiterte Nothandbetätigung mit Gummikappe (optional)



Mit AMP Junior Timer



Anschluss mit DT04-2P "Deutsch" Stecker

Technische Daten

Allgemein			
Bauart	Wegeschieberventil		
Betätigung	Magnet		
Nenngröße	DIN NG06 / CETOP 03 / NFPA D03		
Anschlussbild	DIN 24340 A6 / ISO 4401 / CETOP RP 121-H / NFPA D03		
Einbaulage	beliebig, vorzugsweise waagrecht		
Umgebungstemperatur	[°C] -25...+50		
MTTF _D -Wert	[Jahre] 150		
Gewicht	[kg] 1,5 (1 Magnet), 2,1 (2 Magnete)		
Hydraulisch			
Max. Betriebsdruck	[bar] P, A, B: 350; T: 210		
Druckmedium	Hydrauliköl nach DIN 51524 ... 51525		
Druckmediumtemperatur	[°C] -25 ... +70		
Viskosität zulässig	[cSt] / [mm ² /s] 2,8...400		
empfohlen	[cSt] / [mm ² /s] 30...80		
Zulässiger Verschmutzungsgrad	ISO 4406 (1999); 18/16/13		
Max. Volumenstrom	[l/min] 80 (siehe Schaltleistungsgrenzen)		
Leckage bei 50 bar	[ml/min] bis 10 pro Steuerkante, kolbenabhängig		
Statisch / Dynamisch			
Schaltzeit bei 95% Sprung	[ms] Einschalten: 32; Ausschalten: 40		
Elektrisch			
Einschaltdauer	100% ED; ACHTUNG: Spulentemperatur bis 150 °C möglich		
Max. Schalthäufigkeit	[1/h] 15000		
Schutzart	Standard (nach EN175301-803) IP 65 nach EN 60529 (mit korrekt montierter Leitungsdose), AMP Junior Timer IP67 nach EN60529 (mit korrekt montierter Leitungsdose), DT04-2P "Deutsch" IP69K (mit korrekt montierter Leitungsdose)		
	Code	K	J
Betriebsspannung	[V]	12 V =	24 V =
Toleranz Betriebsspannung	[%]	±10	±10
Stromaufnahme	[A]	2,72	1,29
Leistungsaufnahme	[W]	32,7	31
Anschlussarten	Gerätestecker nach EN 175301-803 (Code W), AMP Junior Timer (Code A), DT04-2P "Deutsch" Stecker (Code J). Magnetbezeichnung nach ISO 9461.		
Min. Anschlussleitung	[mm ²]	3 x 1,5 empfohlen	
Max. Leitungslänge	[m]	50 empfohlen	

Bitte beachten Sie, dass bei elektrischen Anschlüssen der Schutzleiteranschluss (PE ⚡) den Vorschriften entsprechend verdrahtet wird.

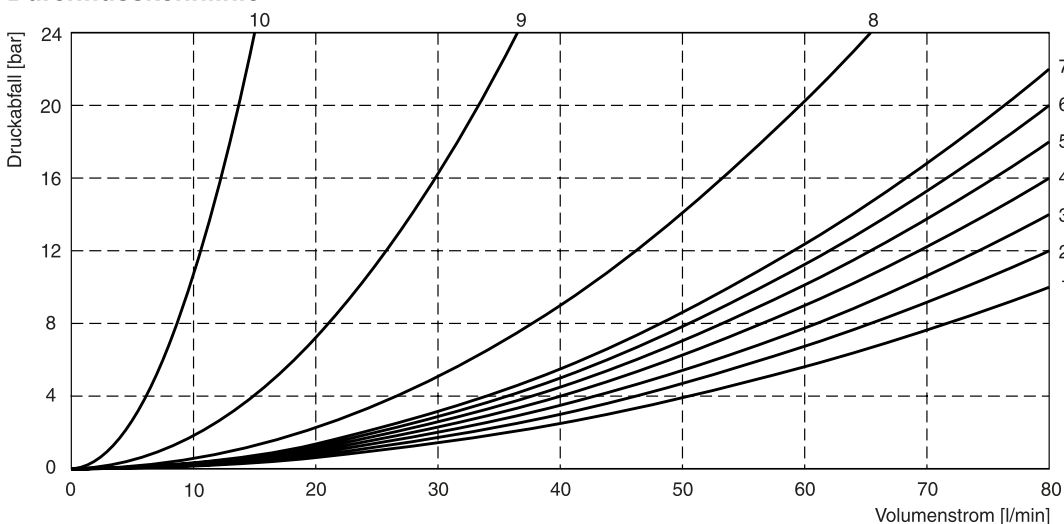
Das Diagramm zeigt den Druckabfall je Steuerkante in Abhängigkeit vom Volumenstrom für dargestellte Kolben. Zum Ablesen der Werte im Diagramm muss zuerst die

Kurvenkennzahl für den ausgewählten Kolben in der gewünschten Stellung aus der Tabelle ermittelt werden.

Kolben	Stellung "b"		Stellung "a"		Stellung "0"				
	P->A	B->T	P->B	A->T	P->A	P->B	A->T	B->T	P->T
001	2	2	2	2	-	-	-	-	-
002	1	4	1	4	1	1	5	5	2
004	2	3	2	3	-	-	7	7	-
006	1	4	1	4	7	7	-	-	-
011	2	2	2	2	-	-	10	10	-
020B	4	4	2	3	-	-	-	-	-
030B	2	3	1	2	-	-	-	-	-
081	9	9	9	9	-	-	-	-	-
082	9	9	9	9	-	-	1) ¹⁾	1) ¹⁾	-
	P->B	A->T	P->A	B->T	P->A	P->B	A->T	B->T	P->T
008	4	5	4	5	-	-			8
	Stellung "b"		Stellung "a"						
	P->A	P->B	A->B	P->B	A->T				
021	2	4	-	4	2				
	P->A	B->T		P->A	P->B	A->B			
022	6	2		5	2				

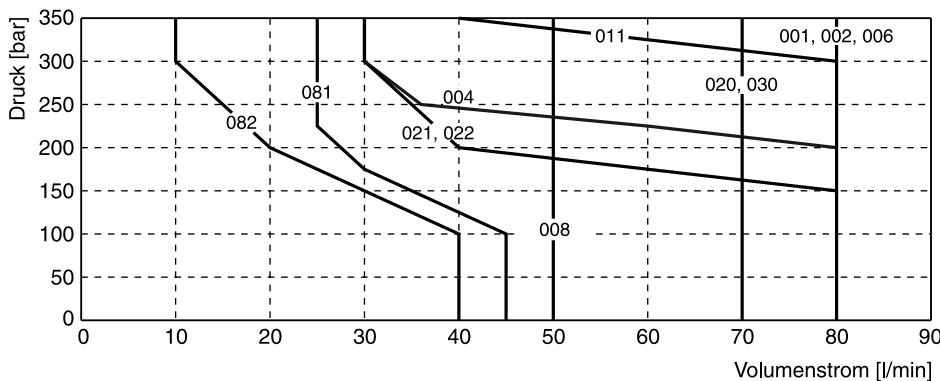
2

Durchflusskennlinie



Gemessen mit HLP46 bei 50°C.

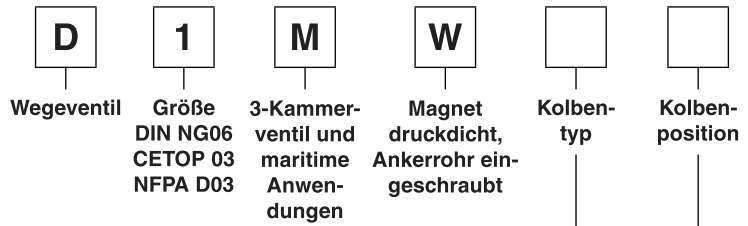
Schaltleistungsgrenzen



Das Diagramm gibt die Schaltleistungsgrenzen an. Ventile der Ausführung "F" und "M" dürfen nur mit 70% der Werte belastet werden. Die Angaben gelten für eine gleichmäßige Durchströmung des Ventils. Bei einseitiger Durchströmung können diese Werte teilweise erheblich geringer als dargestellt sein. Zur Vermeidung von Volumenströmen, die über der Schaltleistungsgrenze des Ventils liegen, kann in dem P-Kanal eine Einsteckdüse eingesetzt werden.

Gemessen mit HLP46 bei 50 °C, 90 % U_{nom} und betriebswarmen Magneten.

¹⁾ Nur für Druckausgleich, keine großen Volumenströme möglich.



2

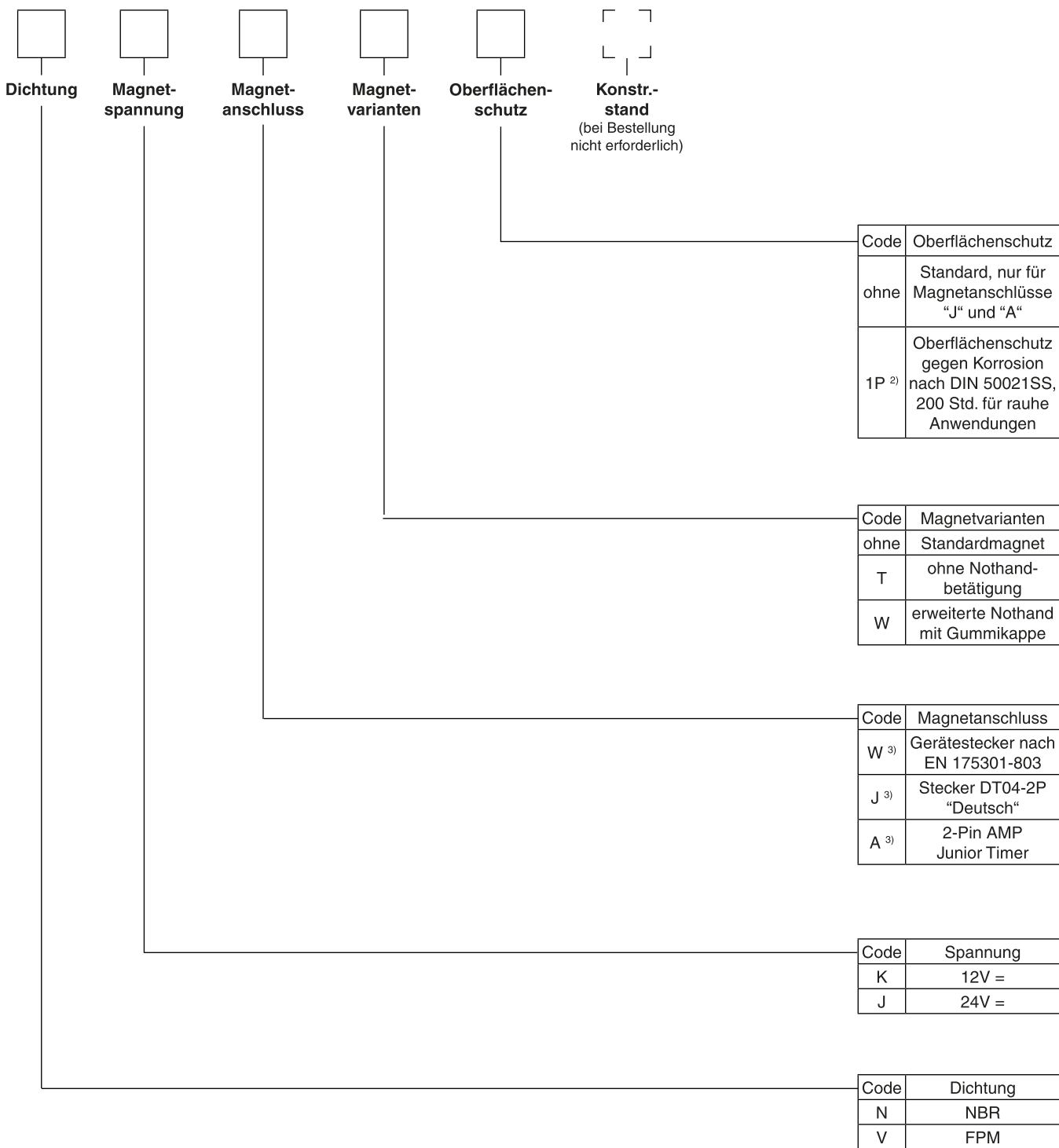
3 Stellungen	
Code	Kolbentyp
	a 0 b
001	
002	
004	
006	
008 ¹⁾	
011	
021	
022	
081	
082	

2 Stellungen	
Code	Kolbentyp
	a b
020	
030	

3 Stellungskolben			
Code	Kolbenposition		
C			3 Schaltstellungen. Grundstellung durch Feder in Position "0". Betätigung ergibt Position "a" oder "b".
	Standard	Kolbentyp 008	
E			2 Schaltstellungen. Grundstellung durch Feder in Position "0".
	Betätigung ergibt Position "a".	Betätigung ergibt Position "b".	
F			2 Schaltstellungen. Grundstellung durch Feder in Position "0".
	Grundstellung durch Feder in Position "b".	Grundstellung durch Feder in Position "a".	
K			2 Schaltstellungen. Grundstellung durch Feder in Position "0".
	Betätigung ergibt Position "b".	Betätigung ergibt Position "a".	
M			2 Schaltstellungen. Betätigung ergibt Position "0".
	Grundstellung durch Feder in Position "a".	Grundstellung durch Feder in Position "b".	

2 Stellungskolben		
Code	Kolbenposition	
B		2 Schaltstellungen. Grundstellung durch Feder in Position "b". Betätigung ergibt Position "a".
D		2 Schaltstellungen. Grundstellung d. Feder in Position "a" od. "b". Keine def. Grundst. vorgegeben.
H		2 Schaltstellungen. Grundstellung durch Feder in Position "a". Betätigung ergibt Position "b".

¹⁾ Spezielle Schaltstellung beachten.
²⁾ Nur in Kombination mit Magnetanschluss "J" und "W".
³⁾ Stecker bitte separat bestellen.

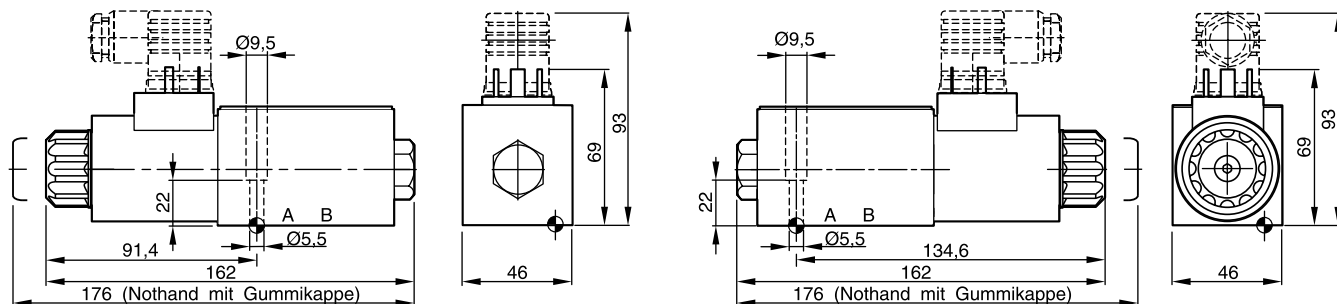


Weitere Kolbentypen auf Anfrage.

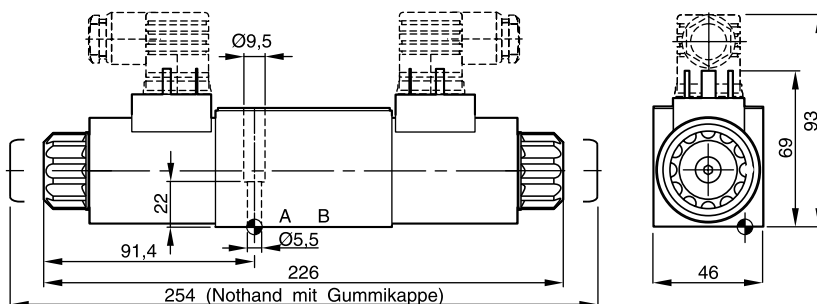
Anschluss mit EN 175301-803 Stecker

Ausführungen B, E, F

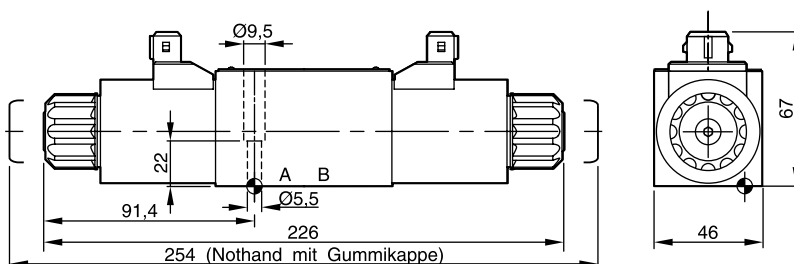
Ausführungen H, K, M



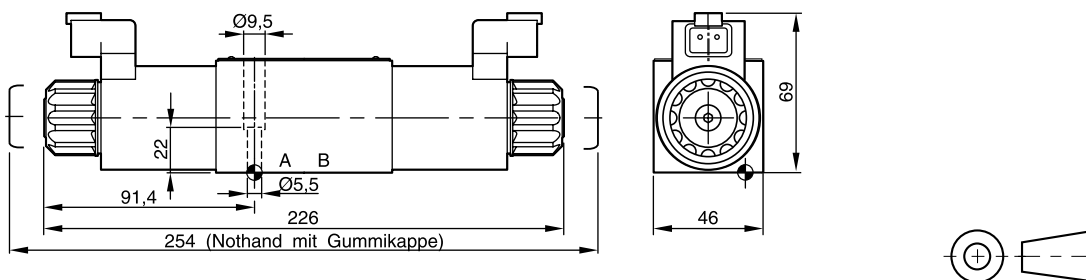
Ausführungen C und D



Anschluss mit 2 Pin AMP Junior Timer Stecker (nur Ausführung C und D dargestellt)



Anschluss mit Stecker DT04-2P "Deutsch" (nur Ausführung C und D dargestellt)



Oberflächenqualität	Kit	Kit	Kit	Kit
$\sqrt{R_{max}6,3}$ $\square{0,01/100}$	BK375	4x M5x30 DIN 912 12.9	7,6 Nm ±15 %	NBR: SK-D1VW-N-91 FPM: SK-D1VW-V-91

Der Platzbedarf zum Abziehen der Leitungsdose nach EN 175301-803, Bauform AF beträgt min. 15 mm.
Das Drehmoment der Befestigungsschraube (M3) der Leitungsdose beträgt 0,5 bis 0,6 Nm.